

# AUS DEN VERHANDLUNGEN AUS DEM GEMEINDEVORSTAND LA PUNT CHAMUES-CH

## 1) Masterplan Langlauf

Anlässlich der letzten Präsidentenkonferenz-Sitzung der Region Maloja wurden die Aktualisierungen auf Winter 2021/2022, Schwerpunkte Präparation/Beschneigung und Infrastruktur vorgestellt und besprochen.

Der Kreis Oberengadin hat im Jahre 2011 der Engadin St. Moritz Tourismus AG (ESTM) den Auftrag zur Führung und langfristigen Weiterentwicklung des Themenfeldes Langlauf erteilt.

Ziel des Masterplans Langlauf ist die regionale Produktentwicklung und Produktkoordination in Zusammenarbeit mit den Gemeinden (bzw. Engadin Arena), Loipen Engadin und den lokalen Partnern wie Langlaufschulen, Sporthandel und Veranstaltern.

Der Masterplan Langlauf ist die Grundbasis für die anschliessende Kommunikation in den Märkten, welche durch ESTM ausgeführt wird.

Der Gemeindevorstand ist mit den geplanten Aktualisierungen im Masterplan Langlauf auf Winter 2021/22 einverstanden.

## 2) Crossiety – digitaler Dorfplatz

Crossiety ist ein Schweizer Unternehmen mit Sitz in Thalwil im Kanton Zürich. Das Ziel von Crossiety ist es, das wertvolle Potential innerhalb der lokalen Gesellschaft besser zu nutzen, indem sich die Menschen wieder vermehrt austauschen sowie gegenseitig helfen. Damit kann das lokale Zusammenleben attraktiver und nachhaltiger gestaltet werden. Das soziale Netzwerk fördert den Austausch zwischen Gemeinden, Vereinen, Schulen und privaten Gruppierungen oder Haushalten und unterstützt die Kommunikation und das Engagement einzelner Personen und von Unternehmen.

Die Region Maloja erwartet nun von jeder Gemeinde eine Stellungnahme, ob sie diese Plattform nutzen möchte oder nicht.

Die Regionalentwicklerin wird sich mit dem Angebot der digitalen Plattform befassen. Sie wird dann einen Vorschlag ausarbeiten, über welchen abgestimmt werden kann. Heute wird lediglich das Interesse an einer regionalen Lösung erfragt.

Der Gemeindevorstand ist unter Berücksichtigung des regionalen Gedankens an einer regionalen Lösung mit Crossiety interessiert.

## 3) Digital Customer Journey

Die Digitalisierung bringt verschiedene unternehmerische Chancen mit sich. Die Region Maloja will sich im umfassenden Sinn zu einer „smart destination“ entwickeln. Das Ziel ist, dass die digitale Kompetenz erhöht wird, Daten besser genutzt werden und neue Kombinationen von digitalen und analogen Produkten entstehen, die zu einem durchgängigen Mehrwert für den Gast und zu einer Erhöhung der regionalen Wertschöpfung führen. Dies mit folgender Zielsetzung:

- Neue digitale Produkte als Mehrwert für den Gast
- Datenbasierte Entscheidungen auf der Basis von Big Data
- Steigerung der digitalen Kompetenz der Leistungsträger
- Bessere Vernetzung der Leistungsträger der Region

Ein abgestimmtes Vorgehen und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern soll die Region auf dem Weg zur „smart destination“ voranbringen.

Der Gemeindevorstand genehmigt den Bruttokredit über CHF 3.0 Mio. für die Umsetzungsphase 3 gemäss Tourismusverteilungsschlüssel und damit mit einem Anteil von CHF 130'500.-- für die Gemeinde La Punt Chamues-ch, sofern alle Gemeinden der Region Maloja dem Kredit zustimmen.

#### **4) AUDI FIS SKI World Cup St. Moritz 2021**

Der AUDI FIS Ski Weltcup St. Moritz, welcher traditionsgemäss im Dezember 2020 durchgeführt wurde, bleibt trotz der damals schwierigen Entwicklungen bezüglich Pandemie und der prekären Schneeverhältnisse in guter Erinnerung. Auch unter solchen Umständen konnte bewiesen werden, wie gut die Organisation selbst und die Partner diesbezüglich vorbereitet waren. Mit Blick voran ist die nächste Weltcup-Austragung vom 11./12. Dezember 2021 für die organisatorische und finanzielle Planung bereits weit fortgeschritten. Es werden zwei Super-G der Damen ausgetragen.

Die Finanzierung der jährlichen Weltcuprennen ist zukünftig nicht gesichert und kann ohne substantielle Unterstützungsbeiträge der Gemeinden der Region Maloja nicht gewährleistet werden. Es wird daher beantragt, für die zukünftigen Ski Weltcup Rennen im Dezember einen Finanzbeitrag der Oberengadiner Gemeinden über jährlich CHF 400'000.--, welcher bislang einseitig durch die Gemeinde St. Moritz bezahlt worden ist, zu leisten.

Der Gemeindevorstand ist bereit, die Weltcuprennen in St Moritz mit einem jährlichen Beitrag von CHF 17'400.-- (4.35%) zu unterstützen.

#### **5) Leistungsvereinbarung Chesa Planta Samedan**

Auf Wunsch von vier weiblichen Nachkommen der Familie von Planta in Samedan wurden 1943 das Haus, der Grundbesitz und das Inventar in eine öffentlich-rechtliche Stiftung überführt und 1946 der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Im gleichen Jahr kauften die Stifterinnen die umfangreiche Bibliothek aus dem Nachlass von Felder Lansel und integrierten sie in die Chesa Planta Samedan. Der Zweck der Stiftung ist die Unterhaltung dieser öffentlichen Bibliothek mit vor allem in ladinischer Sprache abgefassten Büchern und Schriften. Darüber hinaus soll die Stiftung weitere verwandte Zwecke verfolgen, die der Pflege und Förderung der romanischen Sprache und Kultur dienen.

Zur Erreichung ihrer Ziele kann die Beauftragte Fachkräfte einsetzen.

Die Fundaziun de Planta verpflichtet sich zur Zusammenarbeit mit den anderen kulturellen Institutionen im Oberengadin und im Kanton Graubünden, mit den Schulen und Bildungsinstituten des Oberengadins sowie den touristischen Leistungsträgern des Oberengadins.

Der Gemeindevorstand ist mit dem Abschluss der neuen Leistungsvereinbarung mit der Fundaziun de Planta Samedan ab 1. Januar 2022 einverstanden und genehmigt den jährlichen Betrag von rund CHF 2'500.--.

#### **6) Sanierung Wege und Feldwege**

Verschiedene Wege und Strassen sind in einem schlechten Zustand und sollen saniert werden. Gemäss vorliegenden Offerten betrifft dies folgende Strassen und Wege:

- 1) Sanierung des Weges Richtung Haus Mambretti in CHF 26'789.30  
God Arvins
- 2) Sanierung des Weges Richtung Val Chamuera CHF 50'069.75
- 3) Sanierung des Feldweges von der Chesa Engel in CHF 34'447.85  
Richtung Madulain
- 4) Sanierung des Feldweges ab Liegenschaft CHF 34'447.85  
Laudenbacher in Richtung Madulain

Für den Unterhalt an Gemeindestrassen sind im Jahr 2021 CHF 80'000.-- budgetiert, wovon rund CHF 12'000.-- bereits investiert sind.

Der Vorstand beschliesst folgendes:

- a) Sanierung der ersten drei Positionen noch in diesem Jahr.
- b) Sanierung Position vier inklusive Strasse nach Surrövens im Jahr 2022.

## **7) Diverse Beiträge**

Folgende Vereine und Anlässe werden finanziell unterstützt:

- Club da Hockey La Plaiv
- Winterevents Corvatsch AG
- Curling Club Celerina Saluver für die Curling Open Air Schweizermeisterschaft

30. September 2021

Der Aktuar/un